

79534-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Überprüfung von Abwasserkanälen – Opt. Inspektion Kanalnetz Paket 3

OJ S 24/2026 04/02/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Essen AG

E-Mail: vergabestelle@stadtwerke-essen.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrolliertes
öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Opt. Inspektion Kanalnetz Paket 3

Beschreibung: Reinigung und optische Inspektion des Kanalnetzes im Stadtgebiet Essen für
die Rechenetze RN 07, 09, 10 und 14

Kennung des Verfahrens: bb4f8d50-248d-4c10-99b2-399490428272

Interne Kennung: SWE-2025-0004

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90491000 Überprüfung von Abwasserkanälen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90470000 Reinigung von Abwasserkanälen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rüttenscheider Straße 27-37

Stadt: Essen

Postleitzahl: 45128

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 4

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 4

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. —

Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB. Diese Erklärung kann durch die Abgabe des den Vergabeunterlagen beigefügten Formulars II "Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit" erbracht werden. — Erklärung zu § 19 Abs. 3 MiLoG. Hierfür ist das Formular III "Erklärung zu § 19 Abs. 3 MiLoG" zu verwenden.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Rechennetz 07

Beschreibung: Die Stadtwerke Essen AG beabsichtigt im Rahmen der Selbstüberwachungsverordnung Abwasser (SüwVO Abw) die Reinigung und Inspektion von öffentlichen Entwässerungsanlagen im Stadtgebiet Essen zu vergeben. Bei den anfallenden Arbeiten handelt es sich um die Reinigung und indirekte optische Inspektion von Kanälen und die Funktionsprüfung von Schächten im Stadtgebiet Essen. Das Stadtgebiet Essen ist abwasserseitig im Misch- und Trennsystem erschlossen. Die zu inspizierenden Haltungen verlaufen weitestgehend in der Fahrbahn. Die Einzelheiten des Auftrags können dem Leistungsverzeichnis für das Rechennetz RN 07 entnommen werden.

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90491000 Überprüfung von Abwasserkanälen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90470000 Reinigung von Abwasserkanälen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Essen-Hinsel

Postleitzahl: 45227

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 15/11/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die hier geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bieter und bei Bietergemeinschaften jeweils von allen Mitgliedern vorzulegen.

Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde /Institution ihres Heimatlandes beizubringen. Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu übersetzen. Folgende Eigenerklärungen und Nachweise sind erforderlich: — soweit zutreffend Bietergemeinschaftserklärung. Hierfür ist das Formular I "Erklärung der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft" zu verwenden, — Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB. Diese Erklärung kann durch die Abgabe des den Vergabeunterlagen beigefügten Formulars II "Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit" erbracht werden, — Erklärung zu § 19 Abs. 3 MiLoG. Hierfür ist das Formular III "Erklärung zu § 19 Abs. 3 MiLoG" zu verwenden, — Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 3 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022. Hierfür ist das Formular "Eigenerklärung Russland-Sanktionen" zu verwenden.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: — Auszug aus dem Handels- oder Berufsregister oder gleichwertiger Nachweis (nicht älter als 6 Monate ab Angebotsabgabe; Kopie ausreichend)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Eigenerklärungen und Nachweise sind erforderlich: — Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von je 2,5 Mio. EUR für Sach- und Personenschäden und 2,5 Mio. EUR für Vermögensschäden oder eine entsprechende Absichtserklärung, dass ein Abschluss im Falle der Zuschlagserteilung erfolgen wird. Sofern der AN sich zur Ausführung weiterer Unternehmen bedient, hat er sicherzustellen, dass diese entsprechenden Versicherungsschutz im Sinne der hier dargestellten Regelung separat vorhalten. Hierfür ist das Formular IV "Eigenerklärung Betriebshaftpflichtversicherung" zu verwenden.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: — Erklärung zum Gesamtumsatz des Unternehmens in EURO jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024). Hierfür ist das Formular VI "Erklärung über den Gesamtumsatz" zu verwenden und vollständig auszufüllen. Hinweis: Es ist ein geforderter Mindestgesamtumsatz für die einzelnen Lose in Summe bezogen auf die Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024 nachzuweisen. Sofern der Bieter den Zuschlag auf die Lose 1 und 4 oder die Lose 2 und 3 erhalten möchte, sind die Gesamtumsätze in Summe für die jeweiligen Lose zu erfüllen. Beispiel: Gibt der Bieter ein Angebot für Los 1 und Los 4 ab und möchte für beide Lose den Zuschlag erhalten, wird der Bieter nur dann als geeignet angesehen, wenn die Summe der Gesamtumsätze in den genannten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Geschäftsjahre 2022, 2023 und 2024) mindestens 1.950.000 Euro erreicht oder überschritten hat (Summe1 der Mindestanforderung für Los 1 und Los 4). Los 1: Der Bieter wird nur dann als geeignet angesehen, wenn die Summe der Gesamtumsätze in den genannten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Geschäftsjahre 2022 -2024) mindestens 750.000 Euro erreicht oder

überschritten hat. Los 2: Der Bieter wird nur dann als geeignet angesehen, wenn die Summe der Gesamtumsätze in den genannten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Geschäftsjahre 2022 -2024) mindestens 825.000 Euro erreicht oder überschritten hat. Los 3: Der Bieter wird nur dann als geeignet angesehen, wenn die Summe der Gesamtumsätze in den genannten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Geschäftsjahre 2022 -2024) mindestens 1.150.000,00 Euro erreicht oder überschritten hat. Los 4: Der Bieter wird nur dann als geeignet angesehen, wenn die Summe der Gesamtumsätze in den genannten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Geschäftsjahre 2022 -2024) mindestens 1.200.000,00 Euro erreicht oder überschritten hat. Bei Bietergemeinschaften muss der vorgenannte Mindestumsatz wenigstens von einem Mitglied nachgewiesen werden können. Bei Nichterfüllung der Vorgaben zum Mindestumsatz erfolgt der Ausschluss.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: — Der Bieter/die Bietergemeinschaft erklärt, dass er/sie - über die für die Bearbeitung des ausgeschriebenen Auftrags nach heutigem Stand der Technik notwendige technische Ausstattung und - über ein Workforce-Management-System oder ein vergleichbares System zur Betriebsführung verfügt. Hierfür ist das Formular VIII "Erklärung zur technischen Ausstattung" zu verwenden. Bei Bietergemeinschaften ist es ausreichend, wenn ein Mitglied der Bietergemeinschaft über die vorgenannte technische Ausstattung verfügt.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter/die Bietergemeinschaft erklärt, dass er/sie - über das für die Bearbeitung des ausgeschriebenen Auftrags erforderliche Personal verfügt. Hierfür ist das Formular IX "Erklärung zum vorgesehenen Personal" zu verwenden. Zusätzlich sind für das vorgesehene Personal folgende Nachweise einzureichen: - Nachweis der aktuellen Schulung: Dach-Ki-Grundkurs Europa Norm DIN EN 13505-2/DWA-M-149-2 - Schulung Einstieg in abwassertechnischen Anlagen DGUV-R 103-003 - Schulung Fachkundiger zum Freimessen nach DGUV-R 113-004 - Nachweis der Unterweisung im Umgang mit Atemschutz bei Flucht und Selbstrettung Die Nachweise sind dem Angebot beigelegt. Sofern die geforderten Nachweise nicht vorliegen, sind diese im Fall der Auftragserteilung unverzüglich abzuschließen und spätestens vor Ausführung der Arbeiten dem AG zur Prüfung vorzulegen. Des Weiteren muss der Inspekteur über eine einschlägige Berufserfahrung verfügen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: — Es sind mindestens zwei Referenzen über Dienstleistungen im Bereich Reinigung und indirekte optische Inspektion von Kanälen und Funktionsprüfung von Schächten, die innerhalb der Geschäftsjahre 2022, 2023 und 2024 erbracht wurden, nachzuweisen. Die Referenzen müssen in Umfang und Leistung denen der ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sein. Die Nichterfüllung führt zum Ausschluss. Für die Referenzen gilt, dass der Auftraggeber und ein Ansprechpartner dieses Auftraggebers sowie der Auftragswert und der Ausführungszeitraum anzugeben sind. Hierfür ist das Formular VII "Eigenerklärung zu Referenzen" zu verwenden.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Für die Angebotswertung ist der Preis das einzige Zuschlagskriterium.

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.stadtwerke-essen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19a594f0100-6c916e03a5856e90

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.stadtwerke-essen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/03/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Alle Nachweise und Erklärungen sind mit dem Angebot vorzulegen; fehlende Nachweise und Erklärungen werden vom Auftraggeber innerhalb einer Frist von 6 Kalendertagen nachgefordert. Der Auftraggeber behält sich vor, noch vor Zuschlagserteilung Nachweise der zuständigen Stellen zu verlangen, die bestätigen, dass die gemachten Erklärungen und Nachweise wahrheitsgemäß abgegeben/eingereicht worden sind.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/03/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland - c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Stadtwerke Essen AG

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadtwerke Essen AG

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadtwerke Essen AG

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Rechennetz 09

Beschreibung: Die Stadtwerke Essen AG beabsichtigt im Rahmen der Selbstüberwachungsverordnung Abwasser (SüwVO Abw) die Reinigung und Inspektion von öffentlichen Entwässerungsanlagen im Stadtgebiet Essen zu vergeben. Bei den anfallenden Arbeiten handelt es sich um die Reinigung und indirekte optische Inspektion von Kanälen und die Funktionsprüfung von Schächten im Stadtgebiet Essen. Das Stadtgebiet Essen ist abwasserseitig im Misch- und Trennsystem erschlossen. Die zu inspizierenden Haltungen verlaufen weitestgehend in der Fahrbahn. Die Einzelheiten des Auftrags können dem Leistungsverzeichnis für das Rechennetz RN 09 entnommen werden.

Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90491000 Überprüfung von Abwasserkanälen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90470000 Reinigung von Abwasserkanälen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Essen-Kupferdreh

Postleitzahl: 45257

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 18/05/2026

Enddatum der Laufzeit: 15/11/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die hier geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bieter und bei Bietergemeinschaften jeweils von allen Mitgliedern vorzulegen.

Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde

/Institution ihres Heimatlandes beizubringen. Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu

übersetzen. Folgende Eigenerklärungen und Nachweise sind erforderlich: — soweit zutreffend

Bietergemeinschaftserklärung. Hierfür ist das Formular I "Erklärung der Bieter-/

Arbeitsgemeinschaft" zu verwenden, — Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB. Diese Erklärung kann durch die Abgabe des den Vergabeunterlagen beigefügten Formulars II "Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit" erbracht werden, — Erklärung zu § 19 Abs. 3 MiLoG. Hierfür ist das Formular III "Erklärung zu § 19 Abs. 3 MiLoG" zu verwenden, — Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 3 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022. Hierfür ist das Formular "Eigenerklärung Russland-Sanktionen" zu verwenden.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: — Auszug aus dem Handels- oder Berufsregister oder gleichwertiger Nachweis (nicht älter als 6 Monate ab Angebotsabgabe; Kopie ausreichend)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Eigenerklärungen und Nachweise sind erforderlich: — Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von je 2,5 Mio. EUR für Sach- und Personenschäden und 2,5 Mio. EUR für Vermögensschäden oder eine entsprechende Absichtserklärung, dass ein Abschluss im Falle der Zuschlagserteilung erfolgen wird. Sofern der AN sich zur Ausführung weiterer Unternehmen bedient, hat er sicherzustellen, dass diese entsprechenden Versicherungsschutz im Sinne der hier dargestellten Regelung separat vorhalten. Hierfür ist das Formular IV "Eigenerklärung Betriebshaftpflichtversicherung" zu verwenden.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: — Erklärung zum Gesamtumsatz des Unternehmens in EURO jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024). Hierfür ist das Formular VI "Erklärung über den Gesamtumsatz" zu verwenden und vollständig auszufüllen. Hinweis: Es ist ein geforderter Mindestgesamtumsatz für die einzelnen Lose in Summe bezogen auf die Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024 nachzuweisen. Sofern der Bieter den Zuschlag auf die Lose 1 und 4 oder die Lose 2 und 3 erhalten möchte, sind die Gesamtumsätze in Summe für die jeweiligen Lose zu erfüllen. Beispiel: Gibt der Bieter ein Angebot für Los 1 und Los 4 ab und möchte für beide Lose den Zuschlag erhalten, wird der Bieter nur dann als geeignet angesehen, wenn die Summe der Gesamtumsätze in den genannten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Geschäftsjahre 2022, 2023 und 2024) mindestens 1.950.000 Euro erreicht oder überschritten hat (Summe¹ der Mindestanforderung für Los 1 und Los 4). Los 1: Der Bieter wird nur dann als geeignet angesehen, wenn die Summe der Gesamtumsätze in den genannten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Geschäftsjahre 2022 -2024) mindestens 750.000 Euro erreicht oder überschritten hat. Los 2: Der Bieter wird nur dann als geeignet angesehen, wenn die Summe der Gesamtumsätze in den genannten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Geschäftsjahre 2022 -2024) mindestens 825.000 Euro erreicht oder überschritten hat. Los 3: Der Bieter wird nur dann als geeignet angesehen, wenn die Summe der Gesamtumsätze in den genannten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Geschäftsjahre 2022 -2024) mindestens 1.150.000,00 Euro erreicht oder überschritten hat. Los 4: Der Bieter wird nur dann als geeignet angesehen, wenn die Summe der Gesamtumsätze in den genannten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Geschäftsjahre 2022 -2024) mindestens 1.200.000,00 Euro erreicht oder überschritten hat. Bei Bietergemeinschaften muss der vorgenannte Mindestumsatz wenigstens von einem Mitglied nachgewiesen werden können. Bei Nichterfüllung der Vorgaben zum Mindestumsatz erfolgt der Ausschluss.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: — Der Bieter/die Bietergemeinschaft erklärt, dass er/sie - über die für die Bearbeitung des ausgeschriebenen Auftrags nach heutigem Stand der Technik notwendige technische Ausstattung und - über ein Workforce-Management-System oder ein vergleichbares System zur Betriebsführung verfügt. Hierfür ist das Formular VIII "Erklärung zur technischen Ausstattung" zu verwenden. Bei Bietergemeinschaften ist es ausreichend, wenn ein Mitglied der Bietergemeinschaft über die vorgenannte technische Ausstattung verfügt.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter/die Bietergemeinschaft erklärt, dass er/sie - über das für die Bearbeitung des ausgeschriebenen Auftrags erforderliche Personal verfügt. Hierfür ist das Formular IX "Erklärung zum vorgesehenen Personal" zu verwenden. Zusätzlich sind für das vorgesehene Personal folgende Nachweise einzureichen: - Nachweis der aktuellen Schulung: Dach-Ki-Grundkurs Europa Norm DIN EN 13505-2/DWA-M-149-2 - Schulung Einstieg in abwassertechnischen Anlagen DGUV-R 103-003 - Schulung Fachkundiger zum Freimessen nach DGUV-R 113-004 - Nachweis der Unterweisung im Umgang mit Atemschutz bei Flucht und Selbstrettung Die Nachweise sind dem Angebot beigelegt. Sofern die geforderten Nachweise nicht vorliegen, sind diese im Fall der Auftragserteilung unverzüglich abzuschließen und spätestens vor Ausführung der Arbeiten dem AG zur Prüfung vorzulegen. Des Weiteren muss der Inspekteur über eine einschlägige Berufserfahrung verfügen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: — Es sind mindestens zwei Referenzen über Dienstleistungen im Bereich Reinigung und indirekte optische Inspektion von Kanälen und Funktionsprüfung von Schächten, die innerhalb der Geschäftsjahre 2022, 2023 und 2024 erbracht wurden, nachzuweisen. Die Referenzen müssen in Umfang und Leistung denen der ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sein. Die Nichterfüllung führt zum Ausschluss. Für die Referenzen gilt, dass der Auftraggeber und ein Ansprechpartner dieses Auftraggebers sowie der Auftragswert und der Ausführungszeitraum anzugeben sind. Hierfür ist das Formular VII "Eigenerklärung zu Referenzen" zu verwenden.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Für die Angebotswertung ist der Preis das einzige Zuschlagskriterium.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.stadtwerke-essen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19a594f0100-6c916e03a5856e90

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.stadtwerke-essen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/03/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Alle Nachweise und Erklärungen sind mit dem Angebot vorzulegen; fehlende Nachweise und Erklärungen werden vom Auftraggeber innerhalb einer Frist von 6 Kalendertagen nachgefordert. Der Auftraggeber behält sich vor, noch vor Zuschlagserteilung Nachweise der zuständigen Stellen zu verlangen, die bestätigen, dass die gemachten Erklärungen und Nachweise wahrheitsgemäß abgegeben/eingereicht worden sind.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/03/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland - c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Stadtwerke Essen AG

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadtwerke Essen AG

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadtwerke Essen AG

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Rechennetz 10

Beschreibung: Die Stadtwerke Essen AG beabsichtigt im Rahmen der Selbstüberwachungsverordnung Abwasser (SüwVO Abw) die Reinigung und Inspektion von öffentlichen Entwässerungsanlagen im Stadtgebiet Essen zu vergeben. Bei den anfallenden Arbeiten handelt es sich um die Reinigung und indirekte optische Inspektion von Kanälen und die Funktionsprüfung von Schächten im Stadtgebiet Essen. Das Stadtgebiet Essen ist abwasserseitig im Misch- und Trennsystem erschlossen. Die zu inspizierenden Haltungen verlaufen weitestgehend in der Fahrbahn. Die Einzelheiten des Auftrags können dem Leistungsverzeichnis für das Rechennetz RN 10 entnommen werden.

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90491000 Überprüfung von Abwasserkanälen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90470000 Reinigung von Abwasserkanälen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Essen-Überruhr

Postleitzahl: 45277

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 18/05/2026

Enddatum der Laufzeit: 15/11/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die hier geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bieter und bei Bietergemeinschaften jeweils von allen Mitgliedern vorzulegen.

Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde

/Institution ihres Heimatlandes beizubringen. Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu

übersetzen. Folgende Eigenerklärungen und Nachweise sind erforderlich: — soweit zutreffend

Bietergemeinschaftserklärung. Hierfür ist das Formular I "Erklärung der Bieter-/

Arbeitsgemeinschaft" zu verwenden, — Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von

Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB. Diese Erklärung kann durch die Abgabe des den

Vergabeunterlagen beigefügten Formulars II "Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit" erbracht

werden, — Erklärung zu § 19 Abs. 3 MiLoG. Hierfür ist das Formular III "Erklärung zu § 19

Abs. 3 MiLoG" zu verwenden, — Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 3 der

Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022. Hierfür ist das Formular

"Eigenerklärung Russland-Sanktionen" zu verwenden.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: — Auszug aus dem Handels- oder Berufsregister oder gleichwertiger Nachweis (nicht älter als 6 Monate ab Angebotsabgabe; Kopie ausreichend)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Eigenerklärungen und Nachweise sind erforderlich: — Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von je 2,5 Mio. EUR für Sach- und Personenschäden und 2,5 Mio. EUR für Vermögensschäden oder eine entsprechende Absichtserklärung, dass ein Abschluss im Falle der Zuschlagserteilung erfolgen wird. Sofern der AN sich zur Ausführung weiterer Unternehmen bedient, hat er sicherzustellen, dass diese entsprechenden Versicherungsschutz im Sinne der hier dargestellten Regelung separat vorhalten. Hierfür ist das Formular IV "Eigenerklärung Betriebshaftpflichtversicherung" zu verwenden.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: — Erklärung zum Gesamtumsatz des Unternehmens in EURO jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024). Hierfür ist das Formular VI "Erklärung über den Gesamtumsatz" zu verwenden und vollständig auszufüllen. Hinweis: Es ist ein geforderter Mindestgesamtumsatz für die einzelnen Lose in Summe bezogen auf die Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024 nachzuweisen. Sofern der Bieter den Zuschlag auf die Lose 1 und 4 oder die Lose 2 und 3 erhalten möchte, sind die Gesamtumsätze in Summe für die jeweiligen Lose zu erfüllen. Beispiel: Gibt der Bieter ein Angebot für Los 1 und Los 4 ab und möchte für beide Lose den Zuschlag erhalten, wird der Bieter nur dann als geeignet angesehen, wenn die Summe der Gesamtumsätze in den genannten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Geschäftsjahre 2022, 2023 und 2024) mindestens 1.950.000 Euro erreicht oder überschritten hat (Summe der Mindestanforderung für Los 1 und Los 4). Los 1: Der Bieter wird nur dann als geeignet angesehen, wenn die Summe der Gesamtumsätze in den genannten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Geschäftsjahre 2022 -2024) mindestens 750.000 Euro erreicht oder überschritten hat. Los 2: Der Bieter wird nur dann als geeignet angesehen, wenn die Summe der Gesamtumsätze in den genannten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Geschäftsjahre 2022 -2024) mindestens 825.000 Euro erreicht oder überschritten hat. Los 3: Der Bieter wird nur dann als geeignet angesehen, wenn die Summe der Gesamtumsätze in den genannten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Geschäftsjahre 2022 -2024) mindestens 1.150.000,00 Euro erreicht oder überschritten hat. Los 4: Der Bieter wird nur dann als geeignet angesehen, wenn die Summe der Gesamtumsätze in den genannten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Geschäftsjahre 2022 -2024) mindestens 1.200.000,00 Euro erreicht oder überschritten hat. Bei Bietergemeinschaften muss der vorgenannte Mindestumsatz wenigstens von einem Mitglied nachgewiesen werden können. Bei Nichterfüllung der Vorgaben zum Mindestumsatz erfolgt der Ausschluss.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: — Der Bieter/die Bietergemeinschaft erklärt, dass er/sie - über die für die Bearbeitung des ausgeschriebenen Auftrags nach heutigem Stand der Technik notwendige technische Ausstattung und - über ein Workforce-Management-System oder ein vergleichbares System zur Betriebsführung verfügt. Hierfür ist das Formular VIII "Erklärung zur technischen Ausstattung" zu verwenden. Bei Bietergemeinschaften ist es ausreichend, wenn ein Mitglied der Bietergemeinschaft über die vorgenannte technische Ausstattung verfügt.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter/die Bietergemeinschaft erklärt, dass er/sie - über das für die Bearbeitung des ausgeschriebenen Auftrags erforderliche Personal verfügt. Hierfür ist das Formular IX "Erklärung zum vorgesehenen Personal" zu verwenden. Zusätzlich sind für das vorgesehene Personal folgende Nachweise einzureichen: - Nachweis der

aktuellen Schulung: Dach-Ki-Grundkurs Europa Norm DIN EN 13505-2/DWA-M-149-2 - Schulung Einstieg in abwassertechnischen Anlagen DGUV-R 103-003 - Schulung Fachkundiger zum Freimessen nach DGUV-R 113-004 - Nachweis der Unterweisung im Umgang mit Atemschutz bei Flucht und Selbstrettung Die Nachweise sind dem Angebot beigelegt. Sofern die geforderten Nachweise nicht vorliegen, sind diese im Fall der Auftragserteilung unverzüglich abzuschließen und spätestens vor Ausführung der Arbeiten dem AG zur Prüfung vorzulegen. Des Weiteren muss der Inspekteur über eine einschlägige Berufserfahrung verfügen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: — Es sind mindestens zwei Referenzen über Dienstleistungen im Bereich Reinigung und indirekte optische Inspektion von Kanälen und Funktionsprüfung von Schächten, die innerhalb der Geschäftsjahre 2022, 2023 und 2024 erbracht wurden, nachzuweisen Die Referenzen müssen in Umfang und Leistung denen der ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sein. Die Nichterfüllung führt zum Ausschluss. Für die Referenzen gilt, dass der Auftraggeber und ein Ansprechpartner dieses Auftraggebers sowie der Auftragswert und der Ausführungszeitraum anzugeben sind. Hierfür ist das Formular VII "Eigenerklärung zu Referenzen" zu verwenden.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Für die Angebotswertung ist der Preis das einzige Zuschlagskriterium.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.stadtwerke-essen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19a594f0100-6c916e03a5856e90

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.stadtwerke-essen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/03/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Alle Nachweise und Erklärungen sind mit dem Angebot vorzulegen; fehlende Nachweise und Erklärungen werden vom Auftraggeber innerhalb einer Frist von 6

Kalendertagen nachgefordert. Der Auftraggeber behält sich vor, noch vor Zuschlagserteilung Nachweise der zuständigen Stellen zu verlangen, die bestätigen, dass die gemachten Erklärungen und Nachweise wahrheitsgemäß abgegeben/eingereicht worden sind.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/03/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland - c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Stadtwerke Essen AG

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadtwerke Essen AG

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadtwerke Essen AG

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Rechennetz 14

Beschreibung: Die Stadtwerke Essen AG beabsichtigt im Rahmen der Selbstüberwachungsverordnung Abwasser (SüwVO Abw) die Reinigung und Inspektion von öffentlichen Entwässerungsanlagen im Stadtgebiet Essen zu vergeben. Bei den anfallenden Arbeiten handelt es sich um die Reinigung und indirekte optische Inspektion von Kanälen und die Funktionsprüfung von Schächten im Stadtgebiet Essen. Das Stadtgebiet Essen ist abwasserseitig im Misch- und Trennsystem erschlossen. Die zu inspizierenden Haltungen verlaufen weitestgehend in der Fahrbahn. Die Einzelheiten des Auftrags können dem Leistungsverzeichnis für das Rechennetz RN 14 entnommen werden.

Interne Kennung: LOT-0004

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90491000 Überprüfung von Abwasserkanälen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90470000 Reinigung von Abwasserkanälen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Essen-Rellinghausen

Postleitzahl: 45134

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 15/11/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die hier geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bieter und bei Bietergemeinschaften jeweils von allen Mitgliedern vorzulegen.

Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde

/Institution ihres Heimatlandes beizubringen. Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu

übersetzen. Folgende Eigenerklärungen und Nachweise sind erforderlich: — soweit zutreffend

Bietergemeinschaftserklärung. Hierfür ist das Formular I "Erklärung der Bieter-/

Arbeitsgemeinschaft" zu verwenden, — Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von

Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB. Diese Erklärung kann durch die Abgabe des den

Vergabeunterlagen beigefügten Formulars II "Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit" erbracht

werden, — Erklärung zu § 19 Abs. 3 MiLoG. Hierfür ist das Formular III "Erklärung zu § 19

Abs. 3 MiLoG" zu verwenden, — Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 3 der

Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022. Hierfür ist das Formular

"Eigenerklärung Russland-Sanktionen" zu verwenden.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: — Auszug aus dem Handels- oder Berufsregister oder gleichwertiger Nachweis (nicht älter als 6 Monate ab Angebotsabgabe; Kopie ausreichend)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Eigenerklärungen und Nachweise sind

erforderlich: — Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit

einer Deckungssumme von je 2,5 Mio. EUR für Sach- und Personenschäden und 2,5 Mio.

EUR für Vermögensschäden oder eine entsprechende Absichtserklärung, dass ein Abschluss

im Falle der Zuschlagserteilung erfolgen wird. Sofern der AN sich zur Ausführung weiterer

Unternehmen bedient, hat er sicherzustellen, dass diese entsprechenden

Versicherungsschutz im Sinne der hier dargestellten Regelung separat vorhalten. Hierfür ist

das Formular IV "Eigenerklärung Betriebshaftpflichtversicherung" zu verwenden.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: — Erklärung zum Gesamtumsatz des Unternehmens in

EURO jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (Geschäftsjahre

2022, 2023, 2024). Hierfür ist das Formular VI "Erklärung über den Gesamtumsatz" zu verwenden und vollständig auszufüllen. Hinweis: Es ist ein geforderter Mindestgesamtumsatz für die einzelnen Lose in Summe bezogen auf die Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024 nachzuweisen. Sofern der Bieter den Zuschlag auf die Lose 1 und 4 oder die Lose 2 und 3 erhalten möchte, sind die Gesamtumsätze in Summe für die jeweiligen Lose zu erfüllen. Beispiel: Gibt der Bieter ein Angebot für Los 1 und Los 4 ab und möchte für beide Lose den Zuschlag erhalten, wird der Bieter nur dann als geeignet angesehen, wenn die Summe der Gesamtumsätze in den genannten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Geschäftsjahre 2022, 2023 und 2024) mindestens 1.950.000 Euro erreicht oder überschritten hat (Summe der Mindestanforderung für Los 1 und Los 4). Los 1: Der Bieter wird nur dann als geeignet angesehen, wenn die Summe der Gesamtumsätze in den genannten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Geschäftsjahre 2022 -2024) mindestens 750.000 Euro erreicht oder überschritten hat. Los 2: Der Bieter wird nur dann als geeignet angesehen, wenn die Summe der Gesamtumsätze in den genannten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Geschäftsjahre 2022 -2024) mindestens 825.000 Euro erreicht oder überschritten hat. Los 3: Der Bieter wird nur dann als geeignet angesehen, wenn die Summe der Gesamtumsätze in den genannten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Geschäftsjahre 2022 -2024) mindestens 1.150.000,00 Euro erreicht oder überschritten hat. Los 4: Der Bieter wird nur dann als geeignet angesehen, wenn die Summe der Gesamtumsätze in den genannten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Geschäftsjahre 2022 -2024) mindestens 1.200.000,00 Euro erreicht oder überschritten hat. Bei Bietergemeinschaften muss der vorgenannte Mindestumsatz wenigstens von einem Mitglied nachgewiesen werden können. Bei Nichterfüllung der Vorgaben zum Mindestumsatz erfolgt der Ausschluss.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: — Der Bieter/die Bietergemeinschaft erklärt, dass er/sie - über die für die Bearbeitung des ausgeschriebenen Auftrags nach heutigem Stand der Technik notwendige technische Ausstattung und - über ein Workforce-Management-System oder ein vergleichbares System zur Betriebsführung verfügt. Hierfür ist das Formular VIII "Erklärung zur technischen Ausstattung" zu verwenden. Bei Bietergemeinschaften ist es ausreichend, wenn ein Mitglied der Bietergemeinschaft über die vorgenannte technische Ausstattung verfügt.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter/die Bietergemeinschaft erklärt, dass er/sie - über das für die Bearbeitung des ausgeschriebenen Auftrags erforderliche Personal verfügt. Hierfür ist das Formular IX "Erklärung zum vorgesehenen Personal" zu verwenden. Zusätzlich sind für das vorgesehene Personal folgende Nachweise einzureichen: - Nachweis der aktuellen Schulung: Dach-Ki-Grundkurs Europa Norm DIN EN 13505-2/DWA-M-149-2 - Schulung Einstieg in abwassertechnischen Anlagen DGUV-R 103-003 - Schulung Fachkundiger zum Freimessen nach DGUV-R 113-004 - Nachweis der Unterweisung im Umgang mit Atemschutz bei Flucht und Selbstrettung Die Nachweise sind dem Angebot beigelegt. Sofern die geforderten Nachweise nicht vorliegen, sind diese im Fall der Auftragserteilung unverzüglich abzuschließen und spätestens vor Ausführung der Arbeiten dem AG zur Prüfung vorzulegen. Des Weiteren muss der Inspekteur über eine einschlägige Berufserfahrung verfügen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: — Es sind mindestens zwei Referenzen über Dienstleistungen im Bereich Reinigung und indirekte optische Inspektion von Kanälen und

Funktionsprüfung von Schächten, die innerhalb der Geschäftsjahre 2022, 2023 und 2024 erbracht wurden, nachzuweisen Die Referenzen müssen in Umfang und Leistung denen der ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sein. Die Nichterfüllung führt zum Ausschluss. Für die Referenzen gilt, dass der Auftraggeber und ein Ansprechpartner dieses Auftraggebers sowie der Auftragswert und der Ausführungszeitraum anzugeben sind. Hierfür ist das Formular VII "Eigenerklärung zu Referenzen" zu verwenden.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Für die Angebotswertung ist der Preis das einzige Zuschlagskriterium.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.stadtwerke-essen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19a594f0100-6c916e03a5856e90

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.stadtwerke-essen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/03/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Alle Nachweise und Erklärungen sind mit dem Angebot vorzulegen; fehlende Nachweise und Erklärungen werden vom Auftraggeber innerhalb einer Frist von 6 Kalendertagen nachgefordert. Der Auftraggeber behält sich vor, noch vor Zuschlagserteilung Nachweise der zuständigen Stellen zu verlangen, die bestätigen, dass die gemachten Erklärungen und Nachweise wahrheitsgemäß abgegeben/eingereicht worden sind.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/03/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland - c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Stadtwerke Essen AG

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadtwerke Essen AG

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadtwerke Essen AG

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Essen AG

Registrierungsnummer: DE811115831

Postanschrift: Rüttenscheider Straße 27-37

Stadt: Essen

Postleitzahl: 45128

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle, Frau Sabrina Kopiec

E-Mail: vergabestelle@stadtwerke-essen.de

Telefon: +49 2018001276

Internetadresse: www.stadtwerke-essen.de/vergabe

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland - c/o Bezirksregierung Köln

Registrierungsnummer: 05315-03002-81

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 2211473045

Fax: +49 2211472889

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Essen AG

Registrierungsnummer: DE811115831
Stadt: Essen
Postleitzahl: 45128
Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@stadtwerke-essen.de
Internetadresse: www.stadtwerke-essen.de/vergabe

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

3cc8b607-6785-400a-b657-e79d5c4f7197-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Beschreibung

:

Aufgrund eines redaktionellen Fehlers wurden bei der Erstveröffentlichung nicht alle Vergabeunterlagen hochgeladen. Die fehlenden Unterlagen werden hiermit ergänzt.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f1bfc8c8-0965-41c0-8074-74026b282efe - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/02/2026 13:28:20 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 79534-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 24/2026

Datum der Veröffentlichung: 04/02/2026